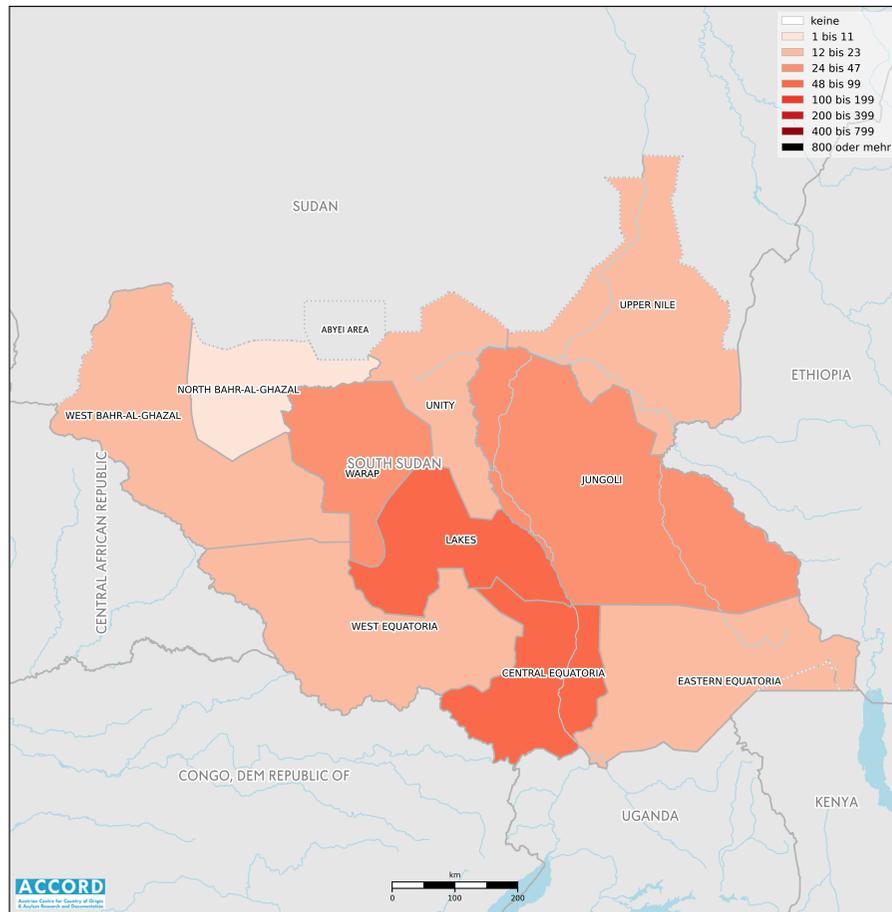


# SÜDSUDAN, JAHR 2019:

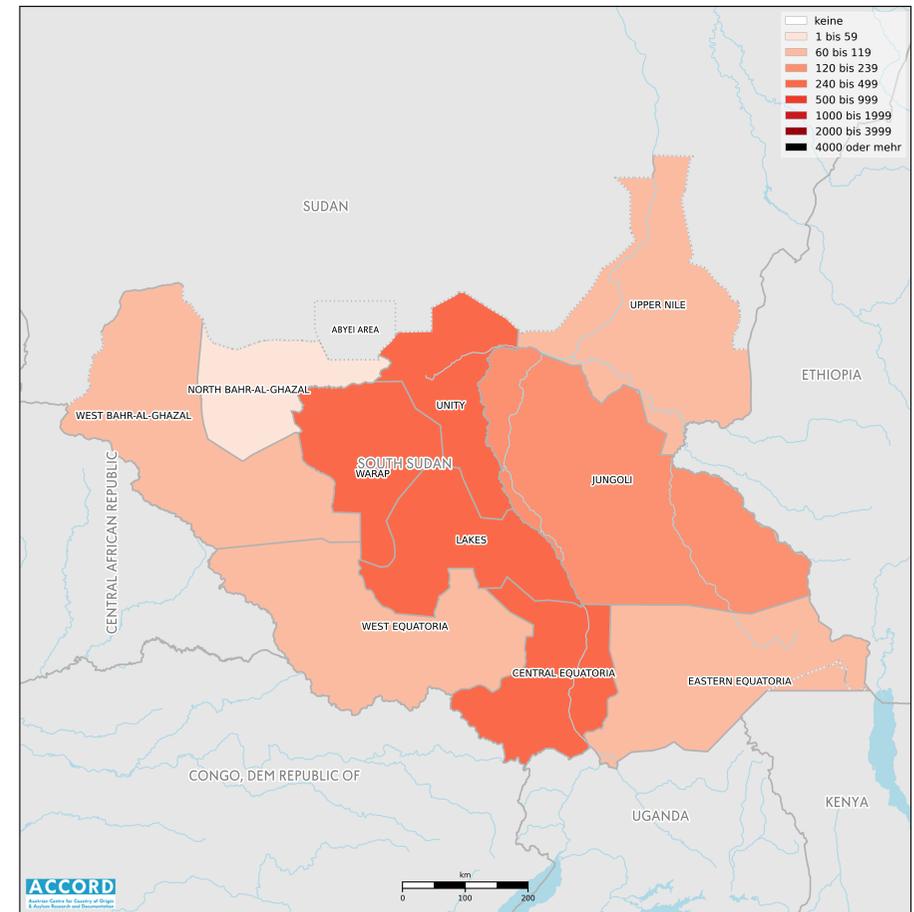
Kurzübersicht über Vorfälle aus dem Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED)

zusammengestellt von ACCORD, 23. Juni 2020

## Anzahl der berichteten Vorfälle mit mindestens einem Todesopfer



## Anzahl der berichteten Todesopfer



Staatsgrenzen: [GADM, November 2015a](#); Verwaltungsgliederung: [GADM, November 2015b](#); Abyei Area: [SSNBS, 1. Dezember 2008](#); Status des Ilemi-Dreiecks und Grenzstatus Sudan/Südsudan: [UN Cartographic Section, Oktober 2011](#); Vorfalldaten: [ACLED, 20. Juni 2020](#); Küstenlinien und Binnengewässer: [Smith und Wessel, 1. Mai 2015](#)

## Inhaltsverzeichnis

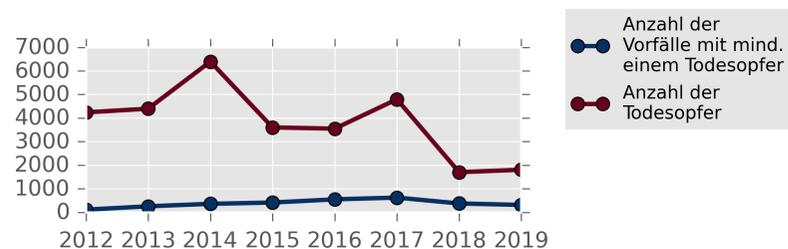
Anzahl der berichteten Todesopfer	1
Anzahl der berichteten Vorfälle mit mindestens einem Todesopfer	1
Konfliktvorfälle nach Kategorie	2
Entwicklung von Konfliktvorfällen von 2012 bis 2019	2
Methodologie	3
Berichtete Konfliktvorfälle nach Provinz	4
Lokalisierung der Konfliktvorfälle	4
Hinweis	5

## Konfliktvorfälle nach Kategorie

Kategorie	Anzahl der Vorfälle	Anzahl der Vorfälle mit mindestens einem Todesopfer	Anzahl der Todesopfer
Gewalt gegen Zivilpersonen	297	178	969
Kämpfe	196	124	822
strategische Entwicklungen	26	0	0
Proteste	19	0	0
Ausschreitungen	13	3	4
Explosionen / Fernangriffe	11	5	10
<b>Gesamt</b>	<b>562</b>	<b>310</b>	<b>1805</b>

Die Tabelle basiert auf Daten von ACLED (verwendete Datensätze: [ACLED, 20. Juni 2020](#)).

## Entwicklung von Konfliktvorfällen von 2012 bis 2019



Das Diagramm basiert auf Daten von ACLED (verwendete Datensätze: [ACLED, 20. Juni 2020](#)).

## Methodologie

Die Daten, die in diesem Bericht verwendet werden, stammen vom Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED). ACLED sammelt Daten über berichtete Konfliktereignisse in ausgewählten afrikanischen und asiatischen Ländern, unter anderem Südsudan. Das ACLED-Team greift dabei auf verschiedene Quellen zurück und klassifiziert die Daten nach Ort, Datum, AkteurInnen und Art.

Der Großteil der von ACLED gesammelten Daten basiert auf öffentlich zugänglichen Sekundärquellen. Die Daten können daher das Ausmaß an Vorfällen untererfassen. Insbesondere Daten zur Anzahl an Todesopfern sind der Gefahren der Verzerrung und der ungenauen Berichterstattung ausgesetzt. ACLED gibt an, konservative Schätzungen zu verwenden. ACLED verwendet den Kontext der jeweiligen Berichte, um die Anzahl der Todesopfer für jene Vorfälle zu schätzen, bei denen keine exakte Anzahl berichtet wird ("10" für "mehrere" Todesopfer, "100" wenn "hunderte" erwähnt werden, usw.). Für weitere Informationen zu ACLED und für den Zugang zu den vollständigen Datensätzen, siehe [www.acleddata.com](http://www.acleddata.com) und [Raleigh; Linke; Hegre und Karlsen, 2010](#).

Basierend auf diesen Daten erstellt das Austrian Centre for Country of Origin & Asylum Research and Documentation (ACCORD) Übersichten zu Konfliktvorfällen und veröffentlicht sie auf [ecoi.net](http://ecoi.net), um einen weiteren Zugang zu den ACLED-Datensätzen zu bieten.

Es wird empfohlen, Zahlen zu Todesopfern mit äußerster Vorsicht zu verwenden.

Für Beurteilungen der Sicherheitslage sind Analysen von Vorfallsdaten quantitativer Natur nicht ausreichend.

Anmerkung: Stand der Verwaltungsgliederung (basierend auf GADM-Daten) ist jener vor der Reform vom Oktober 2015.

Daten zu Ereignissen im Gebiet Abyei werden in dieser Übersicht nicht berücksichtigt.

Die beiden oben dargestellten Karten dienen dazu, die Anzahl berichteter Todesopfer (die Schätzungen beinhalten kann) mit der Anzahl an Vorfällen mit mindestens einem berichteten Todesopfer zu vergleichen.

Die geographischen Kartendaten basieren hauptsächlich auf GADM, fallweise ergänzt durch weitere Quellen. Die Vorfälle werden den von ACLED genannten Provinzen zugeordnet (Provinznamen und -grenzen können sich zwischen ACLED und GADM unterscheiden, die vorliegenden Karten verwenden GADM). Vorfälle, die nicht zugeordnet werden konnten, werden ignoriert. Daher können die Zahlen im vorliegenden Bericht von jenen der ACLED-Datensätze abweichen. Zudem ist es möglich, dass ACLED andere Provinzgrenzen verwendet als GADM. ACLED verwendet verschiedene Stufen der Präzision bei den Ortsdaten der Vorfälle, abhängig davon, wie detailliert die Quellen berichten. So kann eine Stadt für eine größere Region stehen, oder es wird die Provinzhauptstadt als Ort angegeben für Vorfälle, bei denen nur die Provinz bekannt ist.

Die Vorfälle umfassen folgende Kategorien: Kämpfe; Errichtung von Hauptquartieren oder Basen; gewaltlose strategische Entwicklungen; Ausschreitungen/Proteste; Gewalt gegen Zivilpersonen; gewaltlose Gebietseinnahme; Fernangriffe. Für Details zu diesen Kategorien, siehe:

- ACLED – Armed Conflict Location & Event Data Project: Armed Conflict Location and Event Data Project (ACLED) Codebook (2019), 10. April 2019 [https://www.acleddata.com/wp-content/uploads/dlm\\_uploads/2017/10/ACLED\\_Codebook\\_2019FINAL\\_pbl.pdf](https://www.acleddata.com/wp-content/uploads/dlm_uploads/2017/10/ACLED_Codebook_2019FINAL_pbl.pdf)
- ACLED – Armed Conflict Location & Event Data Project: Armed Conflict Location and Event Data Project (ACLED) User Quick Guide, April 2019

[https://www.acleddata.com/wp-content/uploads/dlm\\_uploads/2019/04/General-User-Guide\\_FINAL.pdf](https://www.acleddata.com/wp-content/uploads/dlm_uploads/2019/04/General-User-Guide_FINAL.pdf)

- ACLED – Armed Conflict Location & Event Data Project: FAQs: ACLED Fatality Methodology, 27. Jänner 2020  
<https://www.acleddata.com/download/17979/>

## Berichtete Konfliktvorfälle nach Provinz

Provinz	Anzahl Vorfälle	Anzahl Vorfälle mit Todesopfern	Anzahl Todesopfer
Central Equatoria	198	78	334
Eastern Equatoria	35	20	65
Jungoli	57	37	183
Lakes	72	51	242
North Bahr-al-Ghazal	8	3	9
Unity	31	22	351
Upper Nile	33	16	90
Warap	51	40	358
West Bahr-al-Ghazal	33	22	98
West Equatoria	44	21	75

## Lokalisierung der Konfliktvorfälle

**Hinweis:** Die folgende Liste stellt einen Überblick über Ereignisse aus den ACLED-Datensätzen dar. Die Datensätze selbst enthalten weitere Details (Ortsangaben, Datum, Art, beteiligte AkteurlInnen, Quellen, etc.). Die Präzision der Ortsdaten der Vorfälle variiert: Eine Stadt kann für eine ganze Region stehen, die Provinzhauptstadt kann als Ortsangabe verwendet werden, wenn außer der Provinz keine näheren Ortsangaben bekannt sind. In der Liste werden für die Orte die Namen in der Schreibweise von ACLED verwendet, für die Verwaltungseinheiten jedoch jene der GADM-Daten, auf welchen die obigen Karten basieren (in beiden Fällen handelt es sich ggf. um englische Transkriptionen).

In **Central Equatoria** wurden **198** Vorfälle mit **334** Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: **Abegi, Aloto, Aru, Bereka, Dimo, Dongoro, Esebi,**

SÜDSUDAN, JAHR 2019: KURZÜBERSICHT ÜBER VORFÄLLE AUS DEM ARMED CONFLICT LOCATION & EVENT DATA PROJECT (ACLED)  
ZUSAMMENGESTELLT VON ACCORD, 23. JUNI 2020

Girim, Goja, Goli, Gumbo, Joppa, Juba, Jumbo, Kajo-Keji, Kalipapa, Karpeto, Katigiri, Kegulu, Kejiko, Kirikwa, Kobo, Komandani, Kopera, Lainnya, Lasu, Ligi, Lobonok, Logo, Loka, Loka West, Longamere, Lora, Lu, Lujulu, Luri, Luri Presidential and Security Complex, Mangalla, Megiri, Mitika, Morobo, Morsak, Mukaya, Ombasi, Onduraba, Payawa, Pisa, Rokon, Sanjasiri, Senema, Tali, Tindalo, Tongping, Tore, UN House/UN Protection of Civilians Site, Umo, Wonduruba, Yei, Yondoru.

In **Eastern Equatoria** wurden 35 Vorfälle mit 65 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Aswa, Buno, Idolu Bridge, Kapoeta, Katiri, Kidepo, Kimotong, Labalwa, Lafon, Lawaci, Lobira, Lofiriha, Lokila, Lolere, Lolianga, Longairo, Loulang, Lowoi, Magwi, Nadapal, Nesitu, Oguruny, Opari, Tirangore, Torit.

In **Jungoli** wurden 57 Vorfälle mit 183 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Ajwara, Akobo, Ayod, Boma, Bor, Buongjok, Duk Fadiat, Duk Padiet, Fobor, Gumuruk, Jalle, Kolmerek, Likuangole, Malek, Nyirol, Padak/baidit, Pading, Pagak, Pajut, Paliau, Pamai, Panyok, Patluak, Patuet, Pibor, Pieri, Pochalla, Poktap, Waat, Wanglei, Wei-kol, Yuai.

In **Lakes** wurden 72 Vorfälle mit 242 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Abeer, Abei Cok, Abiriu, Adior, Aduel, Adundit, Akor-kor Rok, Aliab, Atiabba, Bangachorot, Cuei Adukan, Cueibet, Dodo Goey, Leik, Lual Maker, Malek, Malek Agok, Maper, Naam, Ngop, Nyang, Pacong, Pagarau, Paloich, Payii, Ramayang, Roorbar, Rumbek, Shambe, Shuai, Thou, Wullu, Wunapuot, Yali, Yirol.

In **North Bahr-al-Ghazal** wurden 8 Vorfälle mit 9 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Aweil, Malualkon, War Ayen, Wathmuok, Wathok.

In **Unity** wurden 31 Vorfälle mit 351 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Abiemnom, Bang Bang, Bentiu, Dablual, Kaikang, Kanhial, Kuthai,

Lang, Leer, Maal, Maper, Mayom, Methiang, Nhialdiu, Rubkona, Rubkuey, Thakuer, Yida.

In **Upper Nile** wurden 33 Vorfälle mit 90 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Adar Yeil, Bunj, Chimadi, Doleib Hill, Doma, Guffa, Jamam, Jikou, Khor Bar, Maban, Maiwut, Malakal UNMISS Protection of Civilians site, Mandeng, Pagak, Renk, Tonga, Torpot, Turu, Ulang, Wadakona.

In **Warap** wurden 51 Vorfälle mit 358 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Agor, Aguka, Ajakuac, Akok, Akop, Alabek, Aweng, Darbim, Dirdi, Gogrial, Kair Yair, Majak-Nhial, Marial-Lou, Mathiang, Mayen Abun, Molbang, Ngabagok, Nyang, Pagol, Pankeir, Tonj, Turalei, Wun Lit, Wun Shol, Wunthilek, Yath-Ngek.

In **West Bahr-al-Ghazal** wurden 33 Vorfälle mit 98 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Akuoya, Deleba, Khor Dako, Khor Jamus, Khor Shamam, Kuajiena, Raja, Roc Roc Dong, Rojrojdong, Udici, Wau.

In **West Equatoria** wurden 44 Vorfälle mit 75 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: Bahr Olo, Bingo, Buaji, Diabio, Gumba, Jambo, Karika, Kedi-ba, Kondoagoi, Mambe, Maridi, Minga, Mundri, Nabiama, Naziaza, Rimenze, Ringasi, Sakure, Tambura, Wiro, Yambio, Yubo, Zumbu.

## Quellen

- ACLED – Armed Conflict Location & Event Data Project: Africa (20 June 2020), 20. Juni 2020  
<https://www.acleddata.com/download/2909/>
- GADM – Global Administrative Areas: gadm28\_levels.shp, Version 2.8, November 2015a  
[http://biogeo.ucdavis.edu/data/gadm2.8/gadm28\\_levels.shp.zip](http://biogeo.ucdavis.edu/data/gadm2.8/gadm28_levels.shp.zip)
- GADM – Global Administrative Areas: SSD\_adm.zip, Version 2.8, November 2015b  
[http://biogeo.ucdavis.edu/data/gadm2.8/shp/SSD\\_adm.zip](http://biogeo.ucdavis.edu/data/gadm2.8/shp/SSD_adm.zip)
- Raleigh, Clionadh; Linke, Andrew; Hegre, Håvard und Karlsen, Joakim: „Introducing ACLED-Armed Conflict Location and Event Data“, in: Journal of Peace Research (47(5) 2010), S. 651–660  
<http://jpr.sagepub.com/content/47/5/651.full.pdf+html>
- Smith, Walter H. F. und Wessel, Paul: Global Self-consistent Hierarchical High-resolution Geography (GSHHG), Version 2.3.4, 1. Mai 2015  
<https://www.ngdc.noaa.gov/mgg/shorelines/data/gshhg/latest/>
- SSNBS – South Sudan National Bureau of Statistics: Counties including disputed Abyei region, 1. Dezember 2008  
[https://www.humanitarianresponse.info/sites/www.humanitarianresponse.info/files/datasets/SS\\_admbnda\\_adm2\\_200k\\_ssnbs\\_2013\\_0.zip](https://www.humanitarianresponse.info/sites/www.humanitarianresponse.info/files/datasets/SS_admbnda_adm2_200k_ssnbs_2013_0.zip)
- UN Cartographic Section: South Sudan, Oktober 2011  
[http://www.ecoi.net/file\\_upload/4232\\_1407158014\\_southsudan.pdf](http://www.ecoi.net/file_upload/4232_1407158014_southsudan.pdf)

## Hinweis

Ereignisdaten können in künftigen Aktualisierungen korrigiert oder ergänzt werden. Aktualisierungen in den Datensätzen von ACLED werden von ACCORD nicht notwendigerweise übernommen, wenn sie nach oder kurz vor der Veröffentlichung dieser Übersicht erfolgen. Änderungen der von ACLED für die Datensammlung verwendeten Quellen können Einfluss auf die Vergleichbarkeit der Daten zu verschiedenen Zeitpunkten haben. Für weitere Informationen zur Methodologie von ACLED siehe [www.acleddata.com/resources/methodology/](http://www.acleddata.com/resources/methodology/). Für weitere Informationen zu den auf diesen Daten basierenden Produkten von ACCORD siehe [die Blog-Einträge auf ecoi.net, die mit "ACLED" beschlagwortet sind](#). Das Fehlen von Information über ein Ereignis in diesem Bericht erlaubt nicht den Rückschluss, dass es nicht stattgefunden hat. Die Grenzen und Namen in diesem Bericht stellen keine Billigung oder Anerkennung durch das Österreichische Rote Kreuz dar.

## Zitieren als

- ACCORD – Austrian Centre for Country of Origin & Asylum Research and Documentation: Südsudan, Jahr 2019: Kurzübersicht über Vorfälle aus dem Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), 23. Juni 2020